



DFZ - Blättle

Das Magazin für die ganze Familie zur
Dorffreizeit 2014



Christlicher Verein Junger Menschen

Di, 9. September 2014

Skandal im Gemeindehaus: Intrigen und Erbschleicherei ereilen die DFZ!

GERSTETTEN / HARAN



Der Tag der Entscheidung ist gekommen. Isaak ist alt geworden. Es ist an der Zeit seinem Erstgeborenen sein Erbe zu übergeben und ihn im Namen des HERRN zu segnen. Isaak möchte seinen Ältesten Esau segnen. Doch mit einer Intrige erreichen Rebekka und Jakob, dass Jakob selbst gesegnet wird. Als Esau davon Wind bekommt eskaliert die Lage. Um sein Leben zu retten flieht Jakob zu seinem Onkel Laban nach Haran. Seither wurde Jakob im Gemeindehaus nicht mehr gesehen.

Wird er es morgen zum Ausflug wagen zurückzukehren? Und weshalb gibt es all' diese Streitereien? Es bleibt spannend...

mehr ab
1. Mose / Genesis 26



Rebekka belauscht Esau und Isaak (Bild oben).

Losung des Tages:

Der HERR erlöste sie, weil er sie liebte und Erbarmen mit ihnen hatte. Er nahm sie auf und trug sie allezeit von alters her.

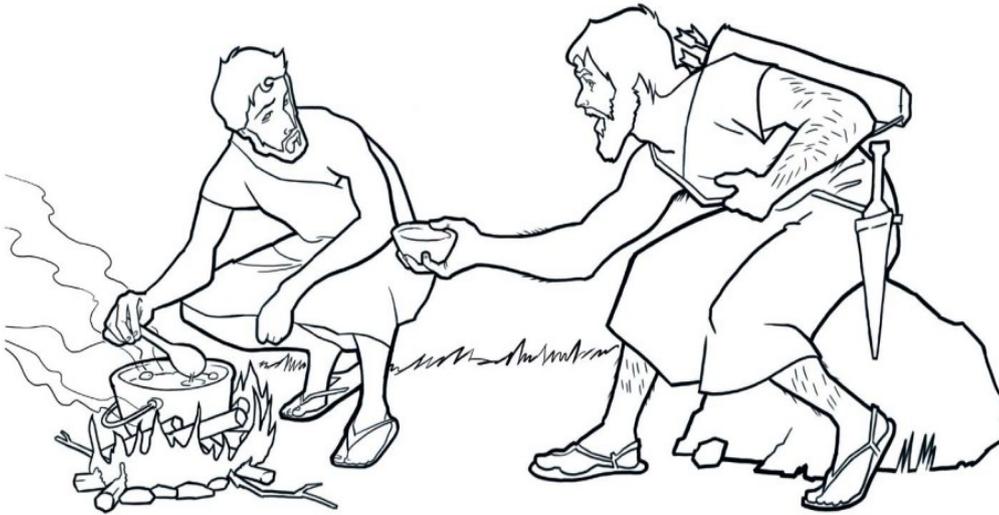
Jesaja 63,9



Beim gestrigen Dorfspiel (Bild links) zogen die zehn Kleingruppen einzeln durch Gerstett'. Zwischen Gianni's Taverne bis zum Eglensee waren elf Stationen mit unterschiedlichen Aufgaben aufgebaut. Vom Jakob-Quiz über einbeiniges Gerangel bis hin zum blinden Bollerwagenrennen.

Die stolzen Sieger sind gleich drei Gruppen: Esau, Rebekka und Silpa.

Ausmalspaß: Jakob, Esau und der Linsentopf



Erinnerst Du Dich? Wer will hier von wem etwas zu essen? Schnapp Dir viele bunte Stifte. Schreibe den Namen des jeweiligen Mannes unter die Zeichnung und verpasse dem Bild einen bunten Anstrich.

DFZ-aktuell: das Anspiel

Nach dem gemeinsamen Morgengebet und ein paar Liedern zum warm werden blicken rund 340 Augen stets gespannt auf die Bühne. Ein etwa fünf-minütiges Theaterstück führt täglich in das Thema des Tages ein. Wir sehen insgesamt sechs verschiedene Anspiele der fortlaufenden Geschichte „Jakob - auf der Suche nach dem Segen“. Neu ist dieses Jahr, dass der Abschluss unserer Geschichte erst am Sonntag beim gemeinsamen Gottesdienst in der Michaelskirche stattfindet. Alle Gottesdienstbesucher sehen also die Weltpremiere des sechsten und abschließenden Theaterstückes zur DFZ `14 mit Jakob, Esau und Co. Es bleibt also bis zum Sonntag spannend!

Ed vergessa: Zettel ausfülla!

Den Abschnitt für das Fest bitte von euren Eltern ausfüllen lassen und, wenn noch nicht geschehen, bei eurem Kleingruppenleiter abgeben.



Auch in der Mittagspause wird es nicht langweilig. Konzentriert arbeiten die Jungs und Mädels in der Button-Bastelgruppe.

Morgen fliegen wir aus zur Hühnereiche

Mit den Fahrrädern fahren wir gemeinsam zur Eiche Richtung Neuburghof zum Ausflug.

Deshalb dran denken:

- Wetterfeste Kleidung
- Gefüllte Trinkflasche
- Fahrradhelm
- Verkehrssicheres Rad



Impressum DFZ-Blättle:

Simon Illenberger
Jessica Merz
Laura Gommel

Anregungen & Co direkt an uns oder per elektronischer Nachricht an:

dfz.blaettle@cvm-gerstetten.de